



Antrag auf Ausstellung eines Führerscheins wegen

- Umtausch des grauen/rosa Führerscheins in den Kartenführerschein
- Umtausch des Kartenführerscheins
- Diebstahl bzw. Verlust
- Umschreibung eines Dienstführerscheins
- Änderung von Daten (z. B. Streichen der Sehhilfe, Namensänderung, usw.)

Personen-Nummer *)

eingegangen am:



Personalien des Antragstellers

Familienname

Geburtsname

Vorname/n (Rufnamen unterstreichen)

Geburtsdatum

Staatsangehörigkeit

Geburtsort (ggf. Kreis)

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Ort

Telefon (tagsüber)

E-Mail (freiwillige Angabe)

Dem Antrag ist immer beizufügen:

- 1 biometrisches Lichtbild aktuellen Datums (ohne Kopfbedeckung / 35 x 45 mm)
- 1 Vordruck für Unterschrift und Lichtbild zur Herstellung des EU-Kartenführerscheins
- gültiger Personalausweis oder Reisepass
- Führerschein (sofern kein Ersatzführerschein beantragt wird)

zusätzlich, wenn der Führerschein von einer anderen Behörde ausgestellt wurde:

- Karteikartenabschrift der Ausstellungsbehörde

zusätzlich bei Umschreibung eines Dienstführerscheins:

- Dienstführerschein
- Dienstausweis

zusätzlich bei Änderung von Daten:

- Zur Streichung der Sehhilfe: Bescheinigung über die augenärztliche Untersuchung (Anlage 6 FeV)
- Zur Namensänderung: Nachweis über Änderung des Namens (z.B. Eheurkunde, Gerichtsurteil)

Berufskraftfahrerqualifikation (BKrFQG)

- Die Eintragung der Schlüsselzahl 95 wird beantragt, da ich (möglicherweise) gewerbliche Fahrten mit Fahrzeugen über 3,5 Tonnen zulässige Gesamtmasse durchführe (Bescheinigung/en über die Weiterbildung).
- Ich beantrage die Eintragung der Schlüsselzahl 95 nicht.

Für Inhaber einer Fahrerlaubnis der Klasse 3 (erteilt vor dem 01.01.1999):

- Ich bin in der Land-/Forstwirtschaft tätig.
- Für diese Tätigkeit beantrage ich die Erteilung der Fahrerlaubnis der Klasse T zum Führen von land- und forstwirtschaftlichen Zugmaschinen bis 60 km/h und mehr als 7,5 t zGG.
Den erforderlichen Nachweis/die erforderlichen Nachweise füge ich bei:
- Nachweis über die Tätigkeit in der Land-/Forstwirtschaft (z. B. Mitgliedsausweis vom Bauernverband, Bescheid von der landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft, Bestätigung vom Landwirtschaftsamt)
 - Bei Mithilfe in einem land-/forstwirtschaftlichen Betrieb zusätzlich vom Antragsteller und vom Betriebsinhaber unterschriebene Erklärung über die Mithilfe und Notwendigkeit der Eintragung der Klasse T.
- Ich benötige die Klasse T nicht.
- Zur Umstellung meiner Fahrerlaubnis beantrage ich zusätzlich die Erteilung der Fahrerlaubnis Klasse CE - beschränkt auf das Führen von dreiachsigen Fahrzeugkombinationen, der bisher in Klasse 3 fallenden Züge (12 t - 18,5 t). Mir ist bekannt, dass diese Fahrerlaubnisklasse bis zum 50. Lebensjahr befristet erteilt wird.

Direktversand

- Ja**, ich möchte den Direktversand meines Kartenführerscheins und bin mit der Übermittlung meiner Adressdaten an die Bundesdruckerei einverstanden (mein bisheriger Führerschein wird entwertet und muss nach Erhalt des neuen Führerscheins nicht zurückgeschickt werden).
- Eine weitere Vorsprache bei der Führerscheinstelle zur Aushändigung entfällt damit. Mir ist bekannt, dass die durch den Direktversand zusätzlich entstehenden Kosten in Höhe von 5,00 EUR von mir zu tragen sind.
- Der Führerschein wird von der Bundesdruckerei in Berlin per Einwurf-Einschreiben an meine Meldeanschrift gesandt. Ich stelle daher sicher, dass die Zustellung auch erfolgen kann (Namensschild am Briefkasten). Spätere melderechtliche Änderungen teile ich der Führerscheinstelle umgehend schriftlich mit. Entstehende Mehrkosten (z.B. durch erneute Versendung) werden von mir getragen.
- Falls der Führerschein nicht innerhalb einer Frist von **vier Wochen** (nach Antragstellung) bei mir eintreffen sollte oder Eintragungen nicht richtig vorgenommen worden sind, wende ich mich **umgehend** an die Führerscheinstelle des Landratsamtes.
- Nein**, ich möchte meinen Kartenführerschein selbst abholen. Es ist mir bekannt, dass ich keine gesonderte Mitteilung erhalte, wenn dieser abholbereit ist. **Bitte vereinbaren Sie dann gesondert einen Abholtermin!**

Hinweis:

Ich versichere mit meiner Unterschrift, dass alle von mir gemachten Angaben wahrheitsgemäß und vollständig sind. Mit der Verarbeitung meiner Daten zur Prüfung meines Antrages bin ich einverstanden. Von den Datenschutzhinweisen habe ich Kenntnis genommen.

Datenschutzhinweis:

Informationen zum Datenschutz finden Sie unter folgendem Link: <https://www.landkreis-bamberg.de/Datenschutz>. Alternativ erhalten Sie die Informationen auch ausgedruckt in der Infothek des Landratsamtes Bamberg oder im jeweils zuständigen Fachbereich.

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers

Ich bestätige den Empfang des Kartenführerscheines (Nr. B5000 _____)

Eine Liste über die Fahrerlaubnisklassen und die Schlüsselzahlen wurde mir ausgehändigt.

Datum

Unterschrift des Antragstellers

Der bisherige Führerschein (bzw. die eidesstattliche Erklärung) wurde

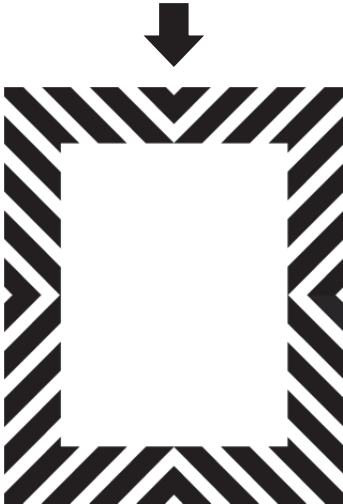
- entwertet, befristet und ausgehändigt. eingezogen und zu den Unterlagen. eingezogen und vernichtet (Bundesdruckerei).

Bitte das biometrische Lichtbild **mittig einkleben**, so dass die Ränder des Bildes gleichermaßen etwas die schraffierte Fläche abdecken (alternativ: Lichtbild nur beifügen).

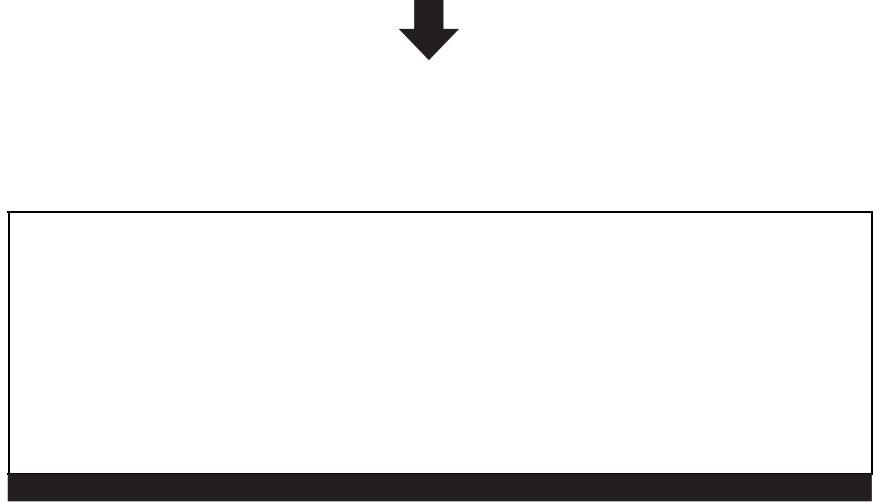
Unterschrift:

Die Unterschrift ist von der Antragstellerin/vom Antragsteller eigenhändig und unter Verwendung eines schwarzschriftenden Faserstiftes **mittig, innerhalb** der schwarzen Umrandung zu leisten.

Nicht auf die schwarze Linie schreiben!



Lichtbild



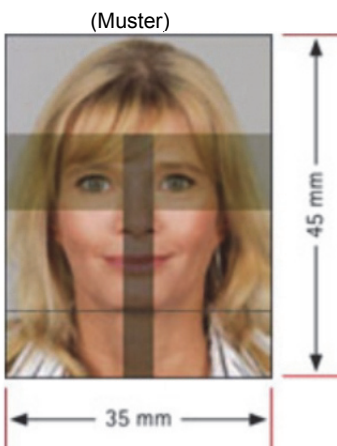
Unterschrift

Name, Vorname

Geburtsdatum

Geburtsort

Hinweise zum biometrischen Lichtbild:



- Biometrische Passbilder haben die Größe 35 x 45 mm.
- Die Gesichtshöhe muss ca. 70 – 80 % einnehmen.
- Das Bild muss scharf, kontrastreich und gleichmäßig ausgeleuchtet sein.
- Der Hintergrund muss einfarbig, hell und ohne Muster sein.
- Der Kopf muss gerade sein, die Augen geöffnet und mit Blick in die Kamera.
- Neutraler Gesichtsausdruck und geschlossener Mund sind Pflicht.
- Kopfbedeckungen sind nur aus religiösen Gründen erlaubt.
- Brillenträger: Die Augen müssen klar und deutlich erkennbar sein (Reflexionen auf den Brillengläsern, getönte Gläser oder Sonnenbrillen sind nicht zulässig). Der Rand der Gläser oder das Gestell dürfen nicht die Augen verdecken.
- Das biometrische Lichtbild muss auf hochwertigem Papier gedruckt sein.
Es ist nicht möglich, ein elektronisches Lichtbild zu verwenden.